



Die Einteilung in Gerechte und Ungerechte ist totales SchwarzWeiß-Denken und überhaupt nicht gerecht. So kann man doch nicht leben. Ich kann doch nicht immer alles befolgen.

Die Einteilung in Gerechte und Ungerechte ist gerecht, weil klare Aussagen getroffen werden. Ich muss in meinem Leben mich um die Hungernden und Kranken und Fremden kümmern, und dann habe ich das ewige Leben.

Ich muss perfekt und gut sein

Ich muss nicht perfekt sein. Aber ich kann das Gute versuchen

Gott will, dass ich  
perfekt und gut bin  
und handle.

Gott will, dass wir seine  
Werke der Barmherzigkeit  
genau befolgen. Darin liegt  
unsere Bestimmung

Gott lässt mich  
meiner Bestimmung  
folgen.

Gott will, dass wir zum  
Guten handeln. Darin liegt  
unsere Bestimmung.

Mein Leben ist von  
Gott  
vorherbestimmt.

Gott traut mir zu,  
mein Leben selbst  
zu bestimmen.

Gott stärkt mich,  
damit ich meinen  
Weg gehe und  
finde.

Gott beurteilt mich  
ganz genau.